

# ORNITHOLOGISCHER INFORMATIONSDIENST

Januarbeobachtung eines Kranichs

Egelsee mit seltenen Gästen  
wie Sumpfohreule

Mornellregenpfeifer  
im Durchzug



## Allgemeines

Wir erlebten einen milden Winter, der im Tal kaum Schnee brachte. Zudem bewegte sich die Temperatur fast durchwegs über dem langjährigen Durchschnitt, auf den Winter bezogen lag sie rund 3° darüber. Auch die Sonnenscheindauer erreichte vor allem in den Monaten März und April neue Höchstmarken. Doch der Reihe nach:

Im Januar gab es in Vaduz nur vier Frosttage, die ersten beiden gleich zu Beginn des Monats, wobei diese auf das Tal beschränkt blieben, denn oben war das Wetter strahlend blau mit bis zu 8°C. Nach wenig Regen setzte wieder trockenes und schönes Wetter ein, das mehr oder weniger bis nach Mitte Monat anhielt, ehe eine Kaltfront uns erreichte. Es gab leichten Schneefall, aber bald bildete sich wieder eine stabile Hochdrucklage mit „unten grau, oben blau“. Gegen Ende des Monats gab es wieder leichten Regen.

Der Februar brachte gar keine Frosttage mehr, dafür einige Stürme. Das erste Sturmtief „Petra“ brachte einen Temperatursturz von 15° auf 2°C, verbunden mit Schneeschauern. Nur knapp eine Woche später fegte Sturm „Sabine“ über uns hinweg, verbunden mit Regen und Schnee. In der Folge blieb das Wetter sehr wechselhaft, Ende des Monats trieb Föhn das Thermometer noch auf 17°C.

Der März brachte zu Beginn noch häufig Niederschlag, ehe dann in der zweiten Hälfte Sonnenschein dominierte. Insgesamt lag die Sonnenscheindauer 20% über dem langjährigen Durchschnitt, das Temperaturmittel lag jedoch nur knapp darüber.

Eine nahezu historische Schönwetterperiode ohne Niederschlag, was zu grosser Trockenheit führte, brachte der April. Erst am 25. April verabschiedete sich das dauerhafte Hoch und machte einem Tief Platz, das immer wieder Regenfronten zu uns schickte.

Es ist wohl dem milden Winter zuzuschreiben, dass verschiedene Arten wie Kranich oder

Hohltaube im Januar und Februar bei uns beobachtet werden konnten, die früher kaum bei uns in der kalten Jahreszeit vorkamen. Auch der April mit seinem wunderbaren Wetter brachte verschiedene besondere Beobachtungen wie Sumpfohreule, Blaukehlchen, Ortolan oder Nachtreiher. Oder lag dies daran, dass mehr Leute in der Region beobachteten, da aufgrund der Coronapandemie keine grösseren Reisen durchgeführt werden konnten?

## Auswahl an Beobachtungen

### Schellente (*Bucephala clangula*)

Am 11. April wird ein weiblicher Vogel im Ruggeller Riet West beobachtet (ps).

### Nilgans (*Alopochen aegyptiacus*)

Im März und April werden Nilgänse im Ruggeller Riet (wc), am Erlenbach (W. Zanghellini, gw) und in Gams (ps) beobachtet, wobei beim Golfplatz Gams ein Paar erfolgreich gebrütet hat (rk).

### Mandarinente (*Aix galericulata*)

Am 7. Februar hält sich ein Erpel auf dem Werdenberger Seelein auf (ha), am 24. April werden zwei Erpel im Rhein bei Balzers beobachtet (dl).

### Pfeifente (*Anas penelope*)

Das im OI III/19 erwähnte, flugunfähige Weibchen am Scheidgraba hat den Winter gut überstanden (rk).

### Spiessente (*Anas acuta*)

Am 4. Januar wird ein Vogel bei Sevelen (rk), ein Erpel am 8. Februar in der Tentscha (ps) beobachtet.

### Knäkente (*Anas querquedula*)

Keine Meldungen aus unserer Region, was wohl auf das schöne Wetter zurückzuführen ist, sodass die Vögel auf dem Frühjahrszug ohne Zwischenhalt durchgezogen sind.

### **Tafelente** (*Aythya ferina*)

Während der ganzen Beobachtungsperiode hält sich ein Erpel auf dem Werdenberger Seelein auf (ha).

### **Reiherente** (*Aythya fuligula*)

In wechselnder Anzahl halten sich Reiherenten auf dem Werdenberger Seelein auf, maximal am 26. April 4 Erpel und 3 Weibchen (ha). Am Brutplatz im Hälos halten sich am 22. April bereits 5 Paare auf (gw).

### **Haubentaucher** (*Podiceps cristatus*)

Um Mitte Februar verweilt ein Vogel mehrere Tage, bis mindestens 21. Februar, auf dem Egelsee bei Mauren auf (bw, rk). Ein weiterer Vogel wird am 23. Februar auf dem Rhein bei Bendern beobachtet (ps).

### **Hohltaube** (*Columba oenas*)

Dank des milden Winters gelingen wohl zum ersten Mal in unserer Region Beobachtungen im Januar und Februar: am 18. Januar ein Vogel und am 2. Februar ca. 8 Vögel bei Sennwald (ps). Ende März setzt der Heimzug ein, am 29. März 5 Ex. im Saxerriet (ps), am 5. April 25 im Grossriet Schaan (gs) und am 15. April rund 15 bei Sennwald (ps).

### **Wasserralle** (*Rallus aquaticus*)

Am 4. Januar wird ein Vogel im Ruggeller Riet (sl), am 16. Februar (bw) und am 3. April jeweils ein Ex. beim Egelsee (wc) beobachtet.

### **Kranich** (*Grus grus*)

Winterbeobachtungen von Kranichen sind bei uns selten, doch am 2. Januar hält sich ein Jungvogel im Vaduzer Riet auf, der dann ab 7. Januar für längere Zeit im Saxerriet beobachtet werden kann (rk).

### **Weisstorch** (*Ciconia ciconia*)

Auch der Weisstorch profitierte vom milden Winter, konnten doch im Januar regelmässig bis zu 16 Vögel im Raum Mauren-Eschen beobachtet werden (viele Beobachter). Auch bei Sennwald-Salez und Saxerriet überwinterten Weisstörche,

am 4. Februar waren es über 16 Ex. (ps). Ende Februar wurden bereits wieder die Horste bezogen.

### **Nachtreiher** (*Nycticorax nycticorax*)

Am 25. April wird ein adulter Nachtreiher in der Binza festgestellt (rk), am 27. April sind es gar zwei (rk, gw).

### **Purpureiher** (*Ardea purpurea*)

Am 17. April hält sich ein Durchzügler im Ruggeller Riet auf (re).

### **Silberreiher** (*Casmerodius albus*)

Auch in diesem Winter wird die Art sehr häufig beobachtet (vgl. auch OI III/19). Am Schlafplatz am Gampriner Seele sind es am 10. Januar 21 (bw), am 31. Januar noch 16 Vögel (gs). Aber auch bei Sennwald / Saxerriet halten sich am 4. Februar über 16 Vögel auf (ps). Daneben werden Silberreiher noch an den verschiedensten Stellen in unserer Region beobachtet, so insbesondere im Raum Triesen-Balzers (de). Zwar nimmt die Zahl beobachteter Silberreiher im März ab, doch am 25. April werden noch einmal zwei Vögel im Ruggeller Riet beobachtet (rk).

### **Kormoran** (*Phalacrocorax carbo*)

Im Januar werden regelmässig Vögel am Gampriner Seele beobachtet, am meisten am 26. Januar mit 11 Ex. (bw, gs). Am 16. Februar gehen 3 Kormorane im Egelsee auf Fischfang (bw), vom April liegen noch Beobachtungen vom Rhein vor (bw).

### **Mornellregenpfeifer** (*Charadrius morinellus*)

Die Art wird in unserer Region äusserst selten beobachtet, umso überraschender war der Nachweis von 6 Vögeln am 14. April auf dem Plateau des Gamser Ruggs (Andrea Schönenberger), wo sich am 19. April immer noch ein Vogel aufhält (ps).

### **Flussregenpfeifer** (*Charadrius dubius*)

Neben den üblichen Beobachtungen entlang des Rheins hielt sich jeweils ein Vogel am 8. und 9. April (bw) sowie am 19. April beim Egelsee auf (gw).



### **Kiebitz** (*Vanellus vanellus*)

Bereits am 3. Januar werden zwei Vögel im Ruggeller Riet beobachtet (gs). Ab 22. Februar halten sich vermehrt Kiebitze bis Ende April im Ruggeller Riet auf (wc, gs, re, gw), maximal 23 Vögel am 7. März (gs). Zusätzlich wird ein Vogel am 11. April beim Egelsee beobachtet (gs).

### **Bekassine** (*Gallinago gallinago*)

Am Egelsee werden über die ganze Beobachtungsperiode von Januar bis April Bekassinen beobachtet (wc, gs, bw, gw), maximal 19 Vögel am 8. Februar (gs). Daneben gelangen Feststellungen im Raum Salez, Saxerriet, Sennwald am 1. Januar (ps), am 17. März (rk), am 29. März und am 31. März, zuletzt mindestens 5 Ex. (ps).

### **Grosser Brachvogel** (*Numenius arquata*)

Am 3. und 18. April hält sich jeweils ein Vogel im Ruggeller Riet auf (re, gs).

### **Zwergschnepfe** (*Lymnocyptes minimus*)

Vom 2. bis 7. April hält sich ein Vogel beim Egelsee auf (wc).

### **Waldwasserläufer** (*Tringa ochropusa*)

Ein Vogel scheint im Ruggeller Riet überwintert zu haben, wurde doch am 4., 19. und 25. Januar jeweils ein Vogel beobachtet (sl, bw). Ab 17. März bis letztmals 23. April werden immer wieder

Heimzieher in Salez, im Ruggeller Riet und am Egelsee beobachtet (rk, ps, gs, mh).

### **Flussuferläufer** (*Actitis hypoleucos*)

Eine Winterbeobachtung eines Einzelvogels datiert vom 12. Januar (re). Ab 13. April werden dann immer wieder Durchzügler am Rhein zwischen Balzers und Bangs beobachtet, meist Einzelvögel (de, bw, gw).

### **Mittelmeermöwe** (*Larus michahellis*)

Am 26. April ruhen sich 5 Vögel im Rhein bei Vaduz aus (bw).

### **Sumpfohreule** (*Asio flammeus*)

Eine seltene Beobachtung gelingt am 3. April beim Egelsee, als eine Sumpfohreule am Abend über das Wasser fliegt (wc).

### **Bartgeier** (*Gypaetus barbatus*)

Am 1. Februar wird ein Vogel am Ellhorn beobachtet (wc).

### **Steinadler** (*Aquila chrysaetos*)

Es werden verschiedene Beobachtungen von Steinadlern gemacht, so am 19. Januar 3 Vögel ob Triesenberg (gs), je ein Vogel am 15. März und 5. April im Berggebiet von Grabs (ps), am 27. März ob Schaan und am 4. April über dem Ruggeller Riet (gw). Besondere Beachtung fand ein männlicher Vogel am 21. / 22. Januar (rk), der,

wie sich dann herausstellte, im Dezember aus einer Volière bei Eichberg entfliegen war.

### **Rohrweihe** (*Circus aeruginosus*)

Am 4./5. April wird ein Durchzügler beim Egelsee beobachtet (wc).

### **Kornweihe** (*Circus cyaneus*)

Auch dieses Jahr gelingen recht viele Beobachtungen von Kornweihen im Ruggeller Riet von Anfang Januar bis letztmals 18. April (wc, re, cm, gs, bw, gw). Dabei handelte es sich fast ausnahmslos um weibchenfarbige Vögel, maximal waren es drei. Nur am 19. März konnte auch ein männlicher Vogel festgestellt werden (gs).

### **Wiedehopf** (*Upupa epops*)

Recht viele Beobachtungen gelingen diesen Frühling ab 4. April (gb, bb, de, rk, ps, gw, M. Wetter). Gesehen werden die Vögel an den verschiedensten Örtlichkeiten: Balzers, Vaduz, Schaan, Gebiet zwischen Schaan und Eschen, Ruggeller Riet, Sevelen, Frümsen und Sennwald.

### **Bienenfresser** (*Merops apiaster*)

Am 10. April wird ein Durchzügler bei Eschen beobachtet (gs).

### **Wendehals** (*Jynx torquilla*)

Speziell im Gebiet von Schaan werden Wendehälse beobachtet, auch ein Paarung (cb, rk).

### **Raubwürger** (*Lanius excubitor*)

Im Januar bis 9. Februar wird immer wieder ein Einzelvogel im Ruggeller Riet beobachtet, danach letztmals am 7. März (sl, cm, gs, bw, gw).

### **Eichelhäher** (*Garrulus glandarius*)

Nach dem invasionsartigen Einflug im letzten September und Oktober (vgl. OI III/19) wurde erwartet, dass auch ein individuenstarker Heimzug im Frühjahr stattfinden würde. Dieser hielt sich jedoch im Rahmen, immerhin wurden am 26. April 51 Durchzügler bei Vaduz gezählt (bw).

### **Dohle** (*Corvus monedula*)

Auf Schloss Werdenberg scheint der Brutbestand anzuwachsen, Nischen auf drei Seiten des Schlosses werden befliegen, auch auf der Eingangsseite (ha).

### **Nebelkrähe** (*Corvus cornix*)

Zwei Beobachtungen von Einzelvögeln: 18. Januar bei Sennwald (ps), 15. Februar Schaaner/Vaduzer Riet (rk).

### **Heidelerche** (*Lullula arborea*)

Am 18. Januar und am 16. Februar werden jeweils zwei Vögel bei Sennwald beobachtet (Überwinterung?) (ps).

### **Drosselrohrsänger** (*Acrocephalus arundinaceus*)

Am 26. April singt ein Durchzügler in einem Garten bei Salez (ps).

### **Mehlschwalbe** (*Delichon urbicum*)

Bereits am 25. März werden die ersten Durchzügler bei Sevelen festgestellt (rk).

### **Rauchschwalbe** (*Hirundo rustica*)

Erstbeobachtung am 29. März bei Ruggell (ps).

### **Felsenschwalbe** (*Ptyonoprogne rupestris*)

Erstbeobachtung am 8. März bei Buchs (ha).



Blaukehlchen (wc)



Wendehals (rk)

### **Star** (*Sturnus vulgaris*)

Winterbeobachtungen werden immer häufiger, am 2. Januar wird ein Schwarm am Südrand von Buchs beobachtet (ha), am 21. Januar halten sich rund 30 Vögel bei Buchs (ha), am 26. Januar ca. 10 bei Mauren auf (gw).

### **Blaukehlchen** (*Luscinia svecica*)

Am 6. April hält sich ein männlicher Durchzügler am Egelsee auf, am 15. April ein weiblicher (wc).

### **Hausrotschwanz** (*Phoenicurus ochruros*)

Auch dieses Jahr Winterbeobachtungen: am 5. Januar zwei Vögel im Triesenberg (gs), am 23. Februar ein Männchen im Saxerriet (ps).

### **Schwarzkehlchen** (*Saxicola torquatus*)

Am 3. Januar wird ein Vogel am Eschner Rheindamm beobachtet (ps), am 18. März singen 3 Vögel am Rheindamm bei Buchs (ha).

### **Heckenbraunelle** (*Prunella modularis*)

Im Januar und Februar erscheint ein Vogel, wohl ein Überwinterer, immer wieder an einer Futterstelle bei Buchs (ha). Am 3. März und 27. März wird jeweils ein Ex. bei Sevelen (re) und bei Sennwald (ps) beobachtet.

### **Wiesenpieper** (*Anthus pratensis*)

Am 29. März halten sich mindestens 8 Durchzügler im Saxerriet auf (ps).

### **Schafstelze** (*Motacilla flava*)

Am 5. April werden 3-5 Durchzügler beim Egelsee (wc) und am 18. April 10 Vögel im Gebiet Schaan Äule festgestellt (bw).

### **Bergfink** (*Fringilla montifringilla*)

Nur wenige Meldungen: am 12. und 17. März je ein Vogel bei Sevelen (re), am 9. April 2 bei Vilters (dl).

### **Girlitz** (*Serinus serinus*)

Zwischen 21. und 30. Januar werden bis zu 20 Girlitze bei Buchs beobachtet (ha).

### **Stieglitz** (*Carduelis carduelis*)

Während des Winters werden immer wieder bis zu 10 Stieglitze bei Sevelen beobachtet (re).

### **Erlenzeisig** (*Carduelis spinus*)

Nach den wenigen Meldungen Ende letzten Jahres (vgl. OI III/19) wurde auch in der laufenden Beobachtungsperiode nur einmal eine Gruppe von rund 10 Vögeln am 1. April bei Vilters gemeldet (dl).

### **Zippammer** (*Emberiza cia*)

Am 15. März wird ein Vogel bei Mauren festgestellt (wc).

### **Ortolan** (*Emberiza hortulana*)

Seit langem wieder eine Beobachtung: am 20. April ein Vogel beim Egelsee (rk).

### **Goldammer** (*Emberiza citrinella*)

Am 10. und 18. Januar sowie am 3. Februar Beobachtungen von bis zu 15 Vögeln im Ruggeller Riet (gw), bei Sennwald (ps) und bei Salez (rk).

### **Rohrhammer** (*Emberiza schoeniclus*)

Verschiedene Winterbeobachtungen: 10. Januar 2 Vögel im Ruggeller Riet (gw), 16. Februar 2 Vögel am Egelsee (bw), 22. Februar 4 Vögel im Ruggeller Riet (gw), 8. März 3 Vögel bei Sennwald (ps).

## Beobachter

ha	Heidi Aemisegger, Buchs
gb	Günther Batliner, Schaan
cb	Christl Beck, Schaan
bb	Benno Büchel, Balzers
wc	Wolfgang Caspers, Mauren
re	Ruth Eggenberger, Sevelen
de	Daniel Erni, Igis
mh	Marcel Hermann, Mauren
rk	Rainer Kühnis, Vaduz
sl	Steven Lampert, Ruggell
dl	Dennis Lorenz, Vilters
cm	Christoph Meier, Malans
ps	Peter Schönenberger, Salez
gs	Gregor Sieber, Eschen
bw	Bernd Wurster, Schaan

*Mauren, 5. Mai 2020*

Text: Georg Willi (gw), Mauren  
[georg.willi@adon.li](mailto:georg.willi@adon.li)

Layout: Dennis Lorenz (dl), Vilters

Fotos: Rainer Kühnis (rk), Vaduz  
Wolfgang Caspers (wc), Mauren

Redaktionsschluss für  
nächstes Bulletin:

**Ende August 2020**

### In Memoriam

Am 22. März ist der Ornithologe und Naturschützer Hans-Peter Frick im 82. Lebensjahr verstorben.

Als langjähriger Natur- und Vogelschutz-Obmann des OV Balzers prägte er viele Jahre die Naturschutzarbeit im Raum Balzers, wofür er auch 1998 mit dem Binding-Preis ausgezeichnet wurde.